

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Freidenker [1908-1914]**

Band (Jahr): **22 (1914)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ier. D 4.— Paul Korff, N. 10.— W. G. Kramer, D. 4.10. Professor Ernst Haedel, F. 20.— Georg Evers, D. 5.— Karl Buchmann, S. 4.10. A. Bitterlich, N. 1.05. Willy Brauchs, B. S. 8.— Freidenkerbund Hannover 54.96. Jak. Bender, F. 4.— Frau Charlotte Cordts, B. 5.— G. Hübler, D. 5.— Alfred Jungmichel, W. 4.— Otto Merz, N. 5.— Waldemar Nagel, D. 5.— Wilhelm Meyers, C. 6.— Alfred Kramer, C. 5.— Reinhold Müller, B. 5.— Ferd. Michel, B. 100.— Max David, M. 4.— W. Brieger, B. 8.— Bruno Lindner, F. 3.05. Viktor Jacob, S. 5.10. W. Krieger, Stadtbaumeister, H. 5.— Friedrich Peger, S. 6.— Hans Christiani, C. 5.— W. Edelmann, B. 6.— C. Seifert, C. 4.50. Friedrich Eppenstein, S. 4.— Ant. Brunner, F. 5.— Willi Wand, N. 4.50. Dr. Mannheim, N. 15.— C. Osthoff, S. —60. Rob. Streit, B. 5.— Fr. Meinke, B. 5.— Frau C. Friederici, B. 5.— Fr. C. Friederici, B. 5.— Carl Wigge, D. 5.— Friedrich Huncmeyer, M. 4.— Carl S. Mahler, B. 4.— Anton Popp, M. 8.— A. C. Krüß, S. 6.65. J. Kober, C. 1.65. D. Th. Schöll, M. 1.47. Wilh. Krauskopf, F. 1.70. Frau Borges, M. 8.— S. J. E. 5.60. C. Naufch, W. 20.— Fr. Kraemer, S. 5.60. G. Ranze, W. 1.— Fr. Jos. Michel, H. 1.70. Paul Felder, M. 2.40. Joh. F. Neumann, G. —50. Wilh. Tausch, C. 4.46. Ludwig Reimer, N. 4.— Freiherr v. Stromer, M. 12.— S. Dvorz, N. 4.25. D. Herzheim, F. 5.— Wilh. Würkheimer, M. 4.— Dr. Franz Baza, S. 10.— B. Jorchhammer, N. 6.— Conr. Leinberger, N. 1.70. Ernst Adert, B. 2.94. Max Schmidt, N. 2.35. W. Veermann, M. 1.— A. Lourie, B. 6.— B. v. Lützow, S. 4.— Freidenkerverein Duisburg-Mühlort 6.60.

Infolge des Aufrufes gingen für den Giordano Bruno-Fonds (Unterstützungsfonds) ein: Hans Eijelt, Sch. 3.— K. Hauschild, N. —10. Frau Annu Peter, N. 5.— Fr. Kraemer, S. —60. Dr. Franz Baza, St. 1.— Dr. M. Lehmann, C. 14.— D. Gerlach, M. 1.— J. Feil, B. —50. C. Elsäßer, M. 1.— C. Puhl, D. —40. A. Schweinberger, F. 1.— F. Hoff, C. 1.— F. Hoffmann, N. 10.— L. Kohnmann, L. 1.— Hugo Cohn, M. 20.— Dr. Jul. Cahn, F. 10.— Ehr. Klamp, C. 1.— C. H. Frank, M. 3.— Freidenkervereinigung Erfeld —20. W. Brieger, B. 2.— Curt Venzin, G. 50.— Zusammen 115.80 Mk.

Herzlichen Dank den Spendern; es sei damit die Bitte verbunden um weitere Zuwendung von Beiträgen besonders an diejenigen, welche bisher übersehen haben, unserem Unterstützungsfond eine Spende zuzuweisen. Postfach 1919.

J. Peter Schmal.

Freidenker-Vereine



wollen sich wegen des Druckes von Broschüren, Flugchriften, Statuten, Jahres- und Rechnungs-Berichten, Programmen, Gesang- u. Liederbüchern usw. vertrauensvoll an uns wenden. Unser Renommé bürgt ihnen dafür, daß sie erstklassige Arbeiten zu niedrigen Preisen erhalten.

Oskar Hensel
Buchdruckerei
Gottesberg i. Schlesien.

„Freie Jugend“

Der neueste Band:

Konrad Deubler ist erschienen.

Die bisher erschienenen Bände

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| 2. „Schiller und Goethe“ | 11. „Abenteurer“ |
| 3. „Charakterstärke“ | 12. „Tollstol“ |
| 4. „Eroberung des Himmels“ | 13. „Völkerfrühling“ |
| 5. „Wunder und Märchen“ | 14. „Aus eigener Kraft“ |
| 6. „Gelden“ | 15. „Gessing“ |
| 7. „Kämpfe“ | 16. „Krieg und Frieden“ |
| 8. „Treue“ | 17. „Werttätigkeit“ |
| 9. „Himmel und Erde“ | 18. „Unsere Lieben“ |
| 10. „Amerita“ | 19. „Kinder des Volkes“ |

kosten für Bundesmitglieder pro Band 65 Pfg., 80 Cts., 5 Bände Mk. 3.—, Frs. 3.75, bei Mehrbezug Rabatt.

Bundesfreunde lasset Euch die Verbreitung der „Freien Jugend“ angelegen sein.

Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes München 2 NW. 18. und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes Zürich.

Neuerscheinung:

Die ewige Entwicklung des Weltalls
ein Hauptstück der einheitlichen Weltanschauung.

Von G. Lührn, Breslau.

Preis 30 Pfg. Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H., Frankfurt a. M. Ebenso beziehbar durch die Geschäftsstelle München.

Geschenke zur Jugendweihe:

Meine Sterne. Von E. Schöll. 3.— Mk.

Die heilige Erde. Von L. Satow. 3.— Mk.

Lebensweisheit. Von Bruno Wille. 3.— Mk.

Glaube und Vernunft. Von J. Mesler. 4.25 Mk.

Zu beziehen durch die Geschäftsstelle München 2 NW. 18.

Werbeblätter

zur Gewinnung neuer Abonnenten werden auf Wunsch in beliebiger Anzahl kostenlos zugelandt vom Verlag des „Freidenkers“ München 2 NW. 18.

Sobeen erschienen:

Leitfaden (Katechismus) für eine Deutsche Religion auf naturwissenschaftlicher Grundlage. Ein Entwurf von Ludwig Reimer. Preis 60 Pf. Selbstverlag: München 1, Brieffach 23 od. durch alle Buchh.

Freidenker-Postkarte!

Unsere Freidenker-Postkarte in Vierfarbendruck

kostet im Einzelnen 10 Pf. das Stück, 6 Stück 50 Pf., bei größ. Abnahme wird entsprechender Rabatt eingeräumt.

Geschäftsstelle München

Junger Freidenker

(27 Jahre), philosophisch und theologisch durchgebildet, beide landeskirchl. theologischen Examina absolviert, geschulter Redner und gewandter Debattirendner, sucht Stelle als Lehrer und Sprecher an freireligiöser Gemeinde. Gesf. Anerbieten an C. S., Exped. dies. Bl. erbeten.

Wer rettet den fanningssen. mit 2000 Mk. od. weniger geg. Sicherheit? Gesf. Anerb. beförd. u. „Kasch“ Geschäftsst. München.

Zahlungen

an die Geschäftsstelle (Bundesbeiträge, Abonnements- und Inseratengelder etc) erfolgen portofrei durch Postkarte auf das Postfachkonto Nr. 1919, Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes — Postfachamt München. Zahlkarten sind durch uns und auf jedem Postamt kostenlos zu haben.

Die Halbmonatsschrift „Der Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Deutschen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 4.— Mk.) und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Fr.) unentgeltlich zugelandt. Direkte Zusendung nach dem Ausland 6.40 Mk. Aufnahmen neuer Bundesmitglieder, wie andere Bundesgeschäfte, ferner Expeditions-Angelegenheiten und Inserate erledigt für Deutschland die Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18. Postfachkonto 1919, für die Schweiz die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich (Postfachkonto 2578). Für den Buchhandel beziehbar in Deutschland durch L. Fernau, Leipzig; in der Schweiz durch die Grütlibuchhandlung, Zürich. Verantwortliche Redakteure: In Deutschland: Dr. Bruno Wille in Friedrichshagen (Berlin); in der Schweiz: P. J. Sonnet in Zürich VII; für die Rubriken unter „Freidenker-Bewegung“: G. Vogtherr, Dresden N. 34. — Verantwortlich für alle von der Geschäftsstelle des D. F. B. ausgehenden Veröffentlichungen: J. Peter Schmal, München; des D.-S. F. B.: Das Zentralkomitee. Eigentümer des „Freidenkers“ ist der „Deutsche Freidenkerbund“. Mit dem Verlage beauftragt: für Deutschland J. Peter Schmal, München; für die Schweiz Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund, Zürich.

Druck von Oskar Hensel in Gottesberg (Schlesien).